

# Wechsel im Vorstand der Ed. Züblin AG zum Jahresbeginn 2019

## Fakten

Ed. Züblin AG, Stuttgart

GESCHÄFTSJAHR 2017:

Auftragseingang: 4.399 Mio. €

Leistung: 3.833 Mio. €

Auftragsbestand: 6.274 Mio. €

Beschäftigte: 13.739

1. QUARTAL 2018

Auftragseingang: 913 Mio. €

Leistung: 905 Mio. €

Auftragsbestand: 6.239 Mio. €

Beschäftigte: 13.650

## Kontakt

Ed. Züblin AG

Birgit Kümmel

Konzernkommunikation

Tel. +49 221 824-2472

presse@zueblin.de

- **Klaus Pöllath tritt in den Ruhestand: Aufsichtsrat beruft Harald Supper als Nachfolger**
- **ZÜBLIN-Kennziffern 2017 und erstes Quartal 2018 zeigen hohen Auslastungsgrad und volle Auftragsbücher**

Stuttgart, 18.7.2018 Bei Deutschlands führendem Hoch- und Ingenieurbauunternehmen, der Stuttgarter Ed. Züblin AG, steht zum Jahresende ein Wechsel im Vorstand an: Klaus Pöllath (65 J.), der dem Vorstand seit 2003 angehört und 40 Jahre für die Ed. Züblin AG tätig ist, wird in den wohlverdienten Ruhestand treten. Wie der Aufsichtsrat (AR) der Gesellschaft gestern in seiner konstituierenden Sitzung in Stuttgart bestätigte, wird die Nachfolge aus eigenen Reihen besetzt. Harald Supper (56 J.), bisheriger technischer Leiter der Direktion Stuttgart, übernimmt den Staffelstab zum 1.1.2019. Als diplomierter Bauingenieur (FH) mit mehr als 29-jähriger Tätigkeit für ZÜBLIN kann Supper umfassendes Know-how im Hoch- und Ingenieurbau vorweisen. Er wird die Vorstandsfunktion gemeinsam mit den derzeitigen ZÜBLIN-Vorstandsmitgliedern Jörn Beckmann, Dr. Ulrich Klotz, Edgar Schömig, Dr. Alexander Tesche, Ulrich Weinmann sowie Jörg Wellmeyer ausüben. Der AR bestellte sämtliche Vorstandsmitglieder für die Zeit vom 1.1.2019 bis zum 31.12.2022.

„Wir sind absolut überzeugt von der Fachkompetenz und den Führungsqualitäten Harald Suppers und glauben, dass er das neue Amt hervorragend ausfüllen wird,“ so Thomas Birtel, ZÜBLIN-Aufsichtsratsvorsitzender und Vorstandsvorsitzender der STRABAG SE. „Klaus Pöllath sind wir zu großem Dank verpflichtet: Er hat nicht nur mehr als 15 Jahre lang als Vorstand die Geschicke von ZÜBLIN mit großer Umsicht erfolgreich gelenkt, sondern über lange Zeit auch die deutsche Bauindustrie als Vizepräsident Technik des Hauptverbands und Vorsitzender des Deutschen Beton- und Bautechnik-Vereins mit Sachverstand und Expertise geprägt. Mit ihm geht nicht nur ein wahres ‚ZÜBLIN-Urgestein‘ in den Ruhestand, sondern ein Mensch, dessen Integrität und Persönlichkeit in der gesamten Branche geschätzt wird.“

Pöllath hinterlässt bei ZÜBLIN ein gut bestelltes Haus. Im Geschäftsjahr 2017 stieg die **Leistung** des Unternehmens gegenüber dem Vorjahr um 12,8 % auf rd. 3,8 Mrd. € – davon entfielen rd. 73 % auf

das Inland, 27 % auf das Ausland und rd. 2,6 Mrd. € (69 %) auf das Geschäftsfeld Schlüsselfertigbau. Zum Jahresende 2017 kletterte der **Auftragsbestand** der ZÜBLIN-Gruppe auf ein neues Rekordhoch: mit rd. 6,3 Mrd. € übertraf er den Vorjahreswert um 9,6 %. Der **Auftragseingang** ging um rd. 12 % zurück, bewegte sich jedoch mit rd. 4,4 Mrd. € weiterhin auf sehr hohem Niveau. Die Zahl der **Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter** lag zum Stichtag 31.12.2017 nahezu unverändert bei 13.739.

In das laufende Geschäftsjahr ist die Ed. Züblin AG mit Schwung gestartet. Zum Ende des **1. Quartals 2018** stieg der **Auftragseingang** im Vergleich zum Vorjahreswert um 24,1 % auf 913 Mio. €. Diese hohe Steigerungsrate war insbesondere auf das Ausland zurückzuführen. Die **Leistung** verzeichnete zum Stichtag – fast ausschließlich im Inland – ein Plus von 16,6 % auf 905 Mio. €. Der **Auftragsbestand** in Höhe von 6,2 Mrd. € übertraf den Vorjahreswert um 9,4 %. Die **Mitarbeiterzahl** im ZÜBLIN-Konzern lag zum 31.3.2018 bei 13.650, das entsprach in etwa dem Vorjahreswert.

Zu den größten Auftragseingängen im Geschäftsjahr 2017 sowie ersten Quartal 2018 in Deutschland zählen u. a. der Bau des SPRINGER Quartiers für die Momeni Projektentwicklung GmbH in Hamburg, einer Montagehalle mit Verwaltungsbereich für die Daimler AG sowie zweier Büro- und Geschäftshäuser „The Brick“ in Frankfurt am Main. Im Ausland akquirierte ZÜBLIN u. a. umfangreiche Tunnelarbeiten für das Abwassersystem „Deep Tunnel Sewerage System“ in Singapur, die Errichtung der „Y-Towers“ in Amsterdam/Niederlande sowie einen weiteren Auftrag für die Mine „Candelaria Norte“ in Chile.

*Die Ed. Züblin AG mit Sitz in Stuttgart beschäftigt rund 14.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und zählt mit einer jährlichen Leistung von nahezu 4 Mrd. € zu den führenden deutschen Bauunternehmen. Seit der Firmengründung im Jahr 1898 realisiert ZÜBLIN erfolgreich anspruchsvolle Bauprojekte im In- und Ausland und ist heute im deutschen Hoch- und Ingenieurbau die Nummer eins. Das Leistungsspektrum des Unternehmens umfasst alle baurelevanten Aufgaben – vom Ingenieur-, Brücken- oder Tunnelbau über den komplexen Schlüsselfertigbau bis hin zur Baulogistik, dem Holzingenieurbau und dem Bereich Public Private Partnership. ZÜBLIN legt großen Wert auf partnerschaftliche Zusammenarbeit und bietet mit dem ZÜBLIN teamconcept ein seit rund 20 Jahren am Markt bewährtes Partneringmodell. Aktuelle Bauprojekte des zur weltweit agierenden STRABAG SE gehörenden Unternehmens sind beispielsweise der Axel-Springer-Neubau in Berlin, die Messehalle 12 in Frankfurt/M. oder der Alabstiegtunnel auf der Neubaustrecke Wendlingen–Ulm. Weitere Informationen unter [www.zueblin.de](http://www.zueblin.de)*



#### **Abbildungen:**

Oben: Von ZÜBLIN im Partneringmodell teamconcept fertiggestellt und in diesem Jahr eingeweiht: BLOX – ein Multifunktionsgebäude auf einem ehemaligen Brauereigelände am Kopenhagener Hafen in Dänemark.

Mitte + unten: Harald Supper (56 J.) wurde ab 1.1.2019 in den Vorstand der Ed. Züblin AG berufen. Er folgt Klaus Pöllath (65 J.) nach, der Ende 2018 in den Ruhestand tritt.

(© ZÜBLIN)